



Leistungsbeschreibung „Carbonite Backup für M365“ vom 01.06.2021

Inhalt

1	Zielsetzung / Vertragsdokumente	1
2	Leistungselemente.....	2
2.1	Sicherungsumfang / Ausnahmen	2
2.2	Sicherungsintervall und Aufbewahrungsfristen	3
2.3	Verschlüsselung der Daten	3
2.4	Wiederherstellung der gesicherten Dateien	3
2.5	Verantwortlichkeit des Kunden	3
3	Voraussetzungen und Mitwirkungspflichten	3
4	Preise / Vertragsannahme	3
5	Preisanpassungen.....	4
6	Vertragsbeginn	4
7	Abrechnung	4
8	Vertragsdauer / Kündigung	4
9	Löschung von Daten bei Kündigung von Verträgen / Leistungen	4

1 Zielsetzung / Vertragsdokumente

Carbonite Backup für Microsoft M365 ist ein Cloud-to-Cloud Backup für Microsoft 365. Die Lösung wird von der Carbonite Inc. betrieben. Die Datenhaltung geschieht durch die Carbonite Inc. im Rechenzentrum Microsoft (i.d.R. MS Azure Paris/Frankreich). C&P betreibt keine eigene Infrastruktur für die Sicherung der Microsoft 365 Komponenten und vertreibt lediglich die hierfür benötigten Zugänge und Lizenzen. Carbonite Backup für Microsoft 365 bietet Backup-Funktionen für die Microsoft 365 Suite, wie Exchange Online, OneDrive for Business, SharePoint Online, Office 365 Groups, Teams, Project Online und Public Folders, um die Daten zu schützen.

Auf Basis dieser Leistungsbeschreibung, der „Besonderen Vertragsbedingungen „dbc“ für die Erbringung von Rechenzentrumsleistungen dbc deutschland's business-cloud“ der C&P sowie den allgemeinen Geschäftsbedingungen (AGB) der C&P (Rangfolge der Dokumente) werden die beschriebenen Leistungen erbracht.



2 Leistungselemente

2.1 Sicherungsumfang / Ausnahmen

Die Qualität und der Umfang der Sicherung ist immer abhängig von den Schnittstellen, die MICROSOFT Drittanbietern zur Verfügung stellt. Dies kann ggf. von den ursprünglichen Planungen abweichen. Zum Stand der Vertragserstellung gilt der folgende Sicherungsumfang:

App	Bereich	Sichern	Rücksichern
Teams	Kanäle Dateien	Ja	Ja
Teams	Gruppenunterhaltungen	Ja	Ja
Teams	Wiki	Nein	Nein
Teams	Chat 1:1	Nein	Nein
Teams	Chats 1:n (Gruppenchats)	Nein	Nein
Teams	Chatfiles	Ja	Ja
M365 Gruppen	Sharepoint / Dokumente	Ja	Ja
M365 Gruppen	Email	Ja	Ja
M365 Gruppen	Planner	Ja	Ja
Sharepoint	Dokumente / Design	Ja	Ja
Sharepoint	Apps	Ja	Ja
Sharepoint	Website Seiten	Ja	Ja
OneDrive	Dateien	Ja	Ja
OneDrive	Aufnahmen	Ja	Ja
Exchange Online	Emails	Ja	Ja
Exchange Online	Kontakte	Ja	Ja
Exchange Online	Aufgaben	Ja	Ja
Exchange Online	Kalender	Ja	Ja
Exchange Online	Öffentliche Ordner	Ja	Ja
Exchange Online	Junk Mail	Ja	Ja
Exchange Online	Deleted Mails	Ja	Ja
OneNote	Teams	Ja	Ja
OneNote	Benutzer	Ja	Ja
Forms		Ja	Nein
Lists / Bibliothek		Ja	Nein
Bookings		Nein	Nein



2.2 Sicherungsintervall und Aufbewahrungsfristen

Die Sicherung der Daten erfolgt täglich. Die maximale Aufbewahrungsfrist für einen Sicherungssatz beträgt 365 Tage. Jeder Sicherungssatz wird nach 365 Tagen automatisiert von Carbonite gelöscht.

2.3 Verschlüsselung der Daten

Alle Daten, die mit dem Carbonite Backup für M365 gesichert werden, sind mittels der Azure Key Vault Technologie verschlüsselt. Carbonite stellt jedem Tenant in dem Azure-Cloud-Service einen eindeutigen Verschlüsselungsschlüssel zur Verfügung. Die Schlüssel werden in einem von Carbonite verwalteten Azure Key Vault aufbewahrt. Dieser Schlüssel ist nach dem Verschlüsselungsstandard AES 256 Bit verschlüsselt.

2.4 Wiederherstellung der gesicherten Dateien

Die Wiederherstellung von Daten ist gemäß der Übersicht aus Punkt 2.1 möglich. Eine Rücksicherung kann bei C&P zu den bekannten Servicezeiten kostenpflichtig beauftragt werden.

2.5 Verantwortlichkeit des Kunden

Bei dieser Lösung handelt es sich nicht um einen sog. „managed Service“! C&P stellt nur die Lizenz bzw. die Nutzungsmöglichkeit zur Verfügung. Es ist die Aufgabe des Kunden, mögliche Fehlerprotokolle der Sicherungslösung zu beachten und sich im Falle von wiederholten Fehlern an C&P zu wenden. Eine Überwachung durch C&P ist nicht Vertragsgegenstand.

Die Fehlerprotokolle werden an eine durch den Kunden bestimmte Emailadresse gesendet. Der Kunde hat den möglichen Erhalt und den Inhalt der Fehlermeldungen zu beachten. Dem Kunden wird empfohlen, Fehlermeldungen an C&P zu geben, sofern ein Fehlerprotokoll 3 Tage in Folge erhalten worden ist. Die daraus folgende Analyse durch C&P ist i.d.R. kostenpflichtig.

Dem Kunden wird empfohlen, regelmäßig Übungen zu Rücksicherungen bzw. Wiederherstellungen zu machen. C&P kann nach Beauftragung hierzu kostenpflichtig unterstützen.

3 Voraussetzungen und Mitwirkungspflichten

Für die Leistungserbringung gelten die folgenden Voraussetzungen und Mitwirkungspflichten des Kunden/Partners:

- Der Kunde/Partner hat C&P alle für die Administration erforderlichen Passworte bzw. Zugänge zur Verfügung zu stellen. Hierzu besonders die Zugangsdaten für den M365-Tenant.
- Der Kunde/Partner stellt C&P einen Administratoraccount mit einer erforderlichen M365-Lizenz zur Verfügung. (Mindestanforderung: Microsoft 365 Business Basic)
- Der Kunde/Partner hat die für die Einrichtung erforderlichen Daten zur Verfügung zu stellen.
- Der Kunde/Partner stellt einen kompetenten und entscheidungsbefugten Ansprechpartner zur Verfügung.

Ist eine der hier beschriebenen Voraussetzungen nicht gegeben, ist C&P nicht verpflichtet, den beschriebenen Service in der gebotenen Qualität zu erbringen.

Diese Mitwirkungspflichten sind grundsätzlich in einer Qualität zu erbringen, die es der C&P erlaubt, ohne Mehraufwand die vertraglichen Verpflichtungen zu erfüllen.

4 Preise / Vertragsannahme

C&P stellt ihre Leistungen durch Vertragsannahme zur Verfügung. Es gelten die Preise der aktuellen Preislisten oder die Preise entsprechen den in den jeweiligen Einzelverträgen ausgewiesenen Beträgen. Alle Beträge verstehen sich netto zuzüglich der gesetzlichen Mehrwertsteuer.



C&P kann einen Auftrag oder eine Bestellung ablehnen. Eine Vertragsannahme kommt durch die Gegenzeichnung eines Vertrages oder durch Zusendung der Zugangsdaten bzw. durch den Beginn der Leistungserbringung zustande.

5 Preisanpassungen

C&P kann die Preisanteile für die überlassenen Dienste im Falle sich ändernder Einkaufspreise der Lizenzgeber anpassen. C&P wird die Preisanpassungen im Verhältnis der geänderten Einkaufskonditionen vornehmen. C&P wird darüber mind. 1 Monat zuvor per Email informieren.

6 Vertragsbeginn

Grundsätzlich beginnen der Vertrag und die Leistungserbringung durch C&P zu dem im Vertragsbeginn vereinbarten Datum oder ab Beginn der Leistungserbringung.

7 Abrechnung

Die Berechnung erfolgt ab Leistungserbringung. Abrechnungszeitraum ist monatlich. Angefangene Monate werden als volle Monate berechnet.

Die Gebühren/Beträge dieses Vertrages werden nachträglich für den Vormonat berechnet. C&P wird die Leistungen i.d.R. bis zum 15. des Folgemonats nachträglich für den Abrechnungsmonat in Rechnung stellen. Für alle Verträge/Bestellungen ist ein Lastschriftmandat zu erteilen.

8 Vertragsdauer / Kündigung

Dieser Vertrag wird für unbestimmte Zeit geschlossen. Die Mindestvertragslaufzeit beträgt, sofern nichts anderes vereinbart wurde, 12 Monate. Die Parteien können den Vertrag erstmalig zum Ende der Mindestvertragslaufzeit oder zum Ablauf jedes weiteren Vertragsjahres mit einer Frist von drei (3) Monaten ordentlich kündigen. Der Vertrag verlängert sich jeweils um ein weiteres Vertragsjahr, sofern er nicht fristgerecht gekündigt wurde.

9 Löschung von Daten bei Kündigung von Verträgen / Leistungen

Für alle Leistungen im Zusammenhang mit diesem Vertrag gilt:

C&P ist nicht verpflichtet, Daten, Programme, virtuelle Server oder Daten aus Services über das Vertragsende hinaus vorzuhalten.

Sofern der Vertrag gekündigt wurde, wird C&P umgehend nach Vertragsende alle Daten oder Systeme aus dem gekündigten Vertrag unwiderruflich löschen.

C&P benötigt dazu keinen gesonderten Löschauftrag vom Kunden/Partner. Der Kunde/Partner ist verpflichtet, rechtzeitig vor Vertragsende alle noch benötigten Daten zu sichern.